

Mitteilung des Senats vom 6. Juli 2004***Bericht des Senats über die Aktivitäten der nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH***

Der Senat überreicht der Bürgerschaft (Landtag) den Bericht mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Senat hat am 20. November 2000 die Beteiligung der Freien Hansestadt Bremen an der nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH sowie einen jährlichen Bericht des Senats an die Bürgerschaft (Landtag) beschlossen. Dieser Bericht wird nun für das Jahr 2003 vorgelegt.

Im Anschluss an den Bericht des Senats vom 17. Dezember 2002 wird nachfolgend über die weitere Entwicklung der nordmedia berichtet. Der Fokus liegt dabei im Berichtszeitraum vom November 2002 bis Ende 2003.

Die Gesellschaft hat sich nach anfänglichen Gründungs- und Anlaufschwierigkeiten positiv entwickelt. National hat die gemeinsame Fördereinrichtung einen hohen Stellenwert erlangt. Über die nordmedia sind die Länder Niedersachsen und Bremen auch europaweit auf den wichtigsten Film-Ereignissen (Berlinale, Filmfestspiele Cannes etc.) vertreten. Das Gesamtfördervolumen ist im Berichtszeitraum unverändert geblieben.

1. Gesellschafterstruktur

Die Struktur der drei Gesellschaften nordmedia Dachgesellschaft, nordmedia Fonds und nordmedia Agentur wurde im vergangenen Jahr nach entsprechenden Beschlüssen von Aufsichtsrat und Gesellschaftern verändert. Hintergrund war der Wunsch der Deutschen Messe Beteiligungs Gesellschaft mbH als Tochter der Deutschen Messe AG, als Gesellschafter der nordmedia Agentur auszuscheiden. Das war insofern konsequent, als die bei Gründung beabsichtigte Verlagerung von Geschäftsaktivitäten der Deutschen Messe AG in die nordmedia Agentur GmbH seitens der Messe AG nicht realisiert wurde. Da die in der nordmedia Agentur entfalteten Geschäftsaktivitäten im Wesentlichen über die nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH abgewickelt werden konnten hat die nordmedia Agentur ihre Geschäftstätigkeit eingestellt. Die bislang dort verankerten Projekte werden nunmehr vollständig über die Mediengesellschaft abgewickelt. Die Deutsche Messe Beteiligungsgesellschaft mbH hat Ihre Anteile auf die Mediengesellschaft vollständig übertragen.

Der Gesellschaftervertrag wurde entsprechend angepasst.

Im Übrigen hat sich die Gesellschafterstruktur nicht verändert. Das Angebot an den Zeitungsverlegerverband Bremen e. V., sich gesellschaftsrechtlich an der nordmedia Fonds GmbH als Pendant zum Verband Nordwestdeutscher Zeitungsverlage e. V. zu beteiligen, wurde bislang von dort nicht angenommen. Die Option bleibt auch zukünftig bestehen.

2. Organe und Gremien

Die Organe und Gremien der nordmedia-Gesellschaften haben sich im Wesentlichen nicht verändert. Der Fachbeirat, der im vergangenen Bericht noch in Vorbereitung war, hat sich zwischenzeitlich konstituiert. Dort sind insgesamt neun Experten aus dem Film- und Medienbereich vertreten, die die Gesellschaft beraten. Den

Vorsitz hat derzeit der Direktor der niedersächsischen Landesmedienanstalt inne, er wechselt alle zwei Jahre mit dem Direktor der bremischen Landesmedienanstalt, der ebenfalls im Fachbeirat mitwirkt. Der Vorsitzende des Fachbeirates ist nach den Bestimmungen automatisch stimmrechtsloses Mitglied im Vergabeausschuss der nordmedia Fonds GmbH. Dieses Gremium ist somit seit Einrichtung des Fachbeirates um dessen Vorsitzenden erweitert. Ein weiterer Vertreter aus Bremen im Fachbeirat ist Herr Prof. Dr. Kubicek.

Mit dem Ausscheiden der Deutsche Messe Beteiligungsgesellschaft mbH aus der nordmedia Agentur GmbH verzichtete die Deutsche Messe AG auch auf das ihr zugeordnete Aufsichtsratsmandat in der nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH. Dieses Mandat wird nunmehr im Einvernehmen zwischen den Ländern Niedersachsen und Bremen von diesen gemeinsam durch Berufung besetzt.

3. Tätigkeitsfelder

3.1. nordmedia Dachgesellschaft

Unverändert werden in der nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH die Verwaltungsaufgaben auch für die Tochtergesellschaften vorgenommen. Dafür stehen neben der Geschäftsführung insgesamt sieben Mitarbeiter sowie eine Auszubildende zur Verfügung. Darüber hinaus leistet die Mediengesellschaft so genannte Projektgeschäfte im Wesentlichen im Auftrag bzw. über Förderbewilligungen des Landes Niedersachsen.

Hierzu zählen die Begleitung der Multimedia Aktivitäten des Landes Niedersachsen und hier u. a. die Begleitung der Strategischen Partnerschaften mit den Unternehmen Deutsche Telekom AG, Cisco und Microsoft sowie der Betrieb einer Geschäftsstelle des Signaturländers Niedersachsen, der Aufbau und Betrieb eines eLearning Kompetenzzentrums, das EU-Projekt M2N als ein Netzwerkforschungsvorhaben von Multimedia Unternehmen in Niedersachsen sowie die Fortführung der Mittelstandsinitiative b-online des Landes Niedersachsen und die Projektträgerschaft für den Betrieb des Cisco Academy Training Centers (CATC). In diesen Projektgeschäften sind derzeit zehn Mitarbeiter beschäftigt. Davon sind acht Verträge auf die Projektlaufzeit befristet.

3.2. nordmedia Fonds

In der nordmedia Fonds haben sich im Geschäftsbereich funding vor allem personelle Veränderungen dadurch ergeben, dass das Prüfverfahren der Förderanträge nicht mehr von der LTS Niedersächsischen Landestreuhandstelle, sondern von der PWC PriceWaterhouseCooper wahrgenommen wird. Die PWC leistet diese Dienstleistung in mehreren weiteren Förderländern – u. a. in Hamburg und Schleswig-Holstein, so dass hier eine Anpassung an bundesweit etablierte Standards zu Qualitätssteigerungen und Synergieeffekten bei Koförderungen beiträgt. Durch diesen Dienstleisterwechsel wurden eine Mitarbeiterin von der LTS in die nordmedia Fonds GmbH übernommen sowie eine weitere Mitarbeiterin eingestellt. Darüber hinaus wurden die Aufgaben einer Filmcommissionstätigkeit (Werben und Vermitteln von Drehorten und -möglichkeiten inklusive sonstiger Serviceleistungen für Filmdrehs) für die Standorte Niedersachsen und Bremen aufgenommen und zunächst mit einer Dreiviertelkraft besetzt. Insgesamt sind in der Fonds GmbH neben dem Geschäftsführer im Bereich funding derzeit acht Mitarbeiter beschäftigt.

Das Fördermittelaufkommen der nordmedia hat sich bezogen auf die Mittel aus Bremen im Berichtszeitraum nicht verändert. Dagegen wurden die Mittel des Landes Niedersachsen, die aus den Konzessionsabgaben nach dem NLottG kommen, gekürzt. Gleichzeitig wurde allerdings auch der so genannte Vorab aus den Gebührenaufkommen nach dem NMedG erhöht, so dass insgesamt im Jahr 2003 das festgelegte Fördermittelaufkommen der nordmedia Fonds GmbH eine deutliche Steigerung hat erfahren können.

Die Förderentscheidungen im Einzelnen sind als Anlage beigefügt.

Im Geschäftsbereich academy fanden im Wesentlichen zwei Programmstränge statt. Zum einen fanden unter dem Titel „Talents“ im script&development lab ein aus mehreren Blockseminaren bestehendes Qualifizierungsprogramm insbesondere für Drehbuchautoren aus Niedersachsen und Bremen statt.

Zum anderen wurden Produzenten und Medienschaffenden aus den beiden Ländern unter dem Titel „Profimedia“ kostenfrei workshops und coachings zu betriebswirtschaftlichen, rechtlichen und marketingorientierten Fragestellungen angeboten.

3.3. nordmedia Agentur

Durch die Verlagerung des Projektgeschäfts der nordmedia Agentur GmbH in die nordmedia – Die Mediengesellschaft Niedersachsen/Bremen mbH hat sich auch der Aufgabenzuschnitt sowie die Anzahl der Mitarbeiter verändert. Die Aufgaben der Agentur GmbH wurden zum 1. Juli 2003 in die Mediengesellschaft überführt. Gleichzeitig wurde der bis dato festangestellte Mitarbeiter der Agentur im Rahmen des Auftrages zur Begleitung der Multimediaaktivitäten des Landes Niedersachsen in die Mediengesellschaft übernommen. Die in der Agentur GmbH bearbeiteten Projekte im Berichtszeitraum waren u. a. eine Studie „Bestandsanalyse zum Thema eLearning in Wissenschaft und Wirtschaft Niedersachsens“, die Projektträgerschaft für eine eLearning Pilotanwendung im Kontext von eGovernment im Auftrag der Deutschen Telekom AG.

4. Aktivitäten in Bremen

Die nordmedia war im Jahr 2003 in Bremen sehr präsent.

Das eingerichtete Regionalbüro wird nach wie vor sehr gut angenommen. Das dort vorgehaltene Beratungsangebot ist nach wie vor sehr stark nachgefragt. Im Berichtszeitraum war es noch ausreichend, einen vollen Arbeitstag pro Woche als persönliche Beratungszeit anzubieten. Nach Bedarf werden auch zusätzliche Termine angeboten. Es zeichnet sich jedoch ab, dass ein Tag pro Woche trotz aller modernen Kommunikationsmittel nicht ausreichend ist und nunmehr eine Lösung gefunden werden soll, das persönliche Beratungsangebot weiter auszubauen.

Mit großem Erfolg wurde die Veranstaltung „cityzooms“ angenommen. In insgesamt zehn Containern haben junge Filmemacher aus aller Welt ihre Arbeiten vorgestellt und während ihres Aufenthalts in Bremen einen eigenen „Bremen-Kurzfilm“ erstellt.

Weiterhin wurde die Leistungsschau „nordmedia screen forum 03“ in Bremen durchgeführt. Hier wurden an drei Tagen nordmedia-geförderte Produktionen einem Fachpublikum präsentiert und von Veranstaltungen begleitet. Auswärtigen Produzenten wurde eine Location-Tour durch Bremen angeboten, um Bremen als Dreh-Standort anzubieten. Die Resonanz war ausgesprochen positiv.

Darüber hinaus wurden die jährlich ausgelobten Jahresfilmprogrammpreise für besonders engagierte und ambitionierte Kinos aus dem gewerblichen wie dem nicht-gewerblichen Bereich aus Niedersachsen und Bremen erstmalig in Bremen vergeben.

Wie zuvor ist die nordmedia auch auf der Berlinale vertreten. Wie gewohnt gibt es am ersten Festivalwochenende einen festlichen Empfang der nordmedia für Gäste aus Niedersachsen und Bremen, vor allem aber auch für Produzenten und Fernsehmacher aus ganz Deutschland.

Der Empfang findet seit dem Jahr 2002 in der Landesvertretung Niedersachsens in unmittelbarer Nähe zum Potsdamer Platz, dem Zentrum der Berlinale, statt.

Der Location-Guide der nordmedia, über den Drehmotive aus Niedersachsen und Bremen zu finden sind, ist mittlerweile sehr umfangreich überarbeitet worden. Da Bremen und Bremerhaven bis zur Gründung der nordmedia nicht mit einem entsprechenden Angebot versehen waren, mussten verschiedenste Drehmotive erstellt und fotografiert werden, um dann in einer Datenbank eingepflegt zu werden. Die Motive sind für Produzenten über die Internetseite der nordmedia abzurufen.

Hier sind noch zwei weitere Instrumente zu erwähnen, die gerade auch für Bremen eine wichtige Rolle spielen: Über einen ActorsGuide können Schauspieler, über den MediaGuide technische Dienstleistungen in Niedersachsen und Bremen recherchiert werden. Der Vorteil ist, dass somit das vollständige Angebot, das in Bremen vorgehalten wird, schnell erkennbar wird. Durch die Einbindung in die nordmedia werden somit auch bremische Schauspieler und technische Dienstleister schneller insbesondere für externe Nachfrager auffindbar und der Gesamtbereich damit transparenter.

Einmal pro Jahr tagen in Bremen die Aufsichtsräte der Gesellschaften sowie die Gesellschafterversammlungen. Dieses soll auch in den kommenden Jahren in dieser Form veranstaltet werden.

5. Effekte

Das besondere Interesse an der Beteiligung der Freien Hansestadt Bremen liegt im Bereich der Förderung der nordmedia Fonds. Der Senat hatte in seinem Beschluss im Jahre 2000 gefordert, sicherzustellen, dass die Mittel der Freien Hansestadt Bremen in gleicher Höhe nach Bremen zurückfließen. Das konnte auch im Berichtszeitraum erreicht werden.

Insgesamt wurden in dem Berichtszeitraum 47 Förderentscheidungen im Rahmen des Fördermittelkontingents der Freien Hansestadt Bremen bzw. mit einem Bremen-Effekt getroffen. Seitens der Freien Hansestadt Bremen sind im Berichtszeitraum 616.420 € Fördermittel bewilligt worden. Damit wurden Effekte in Höhe von 2.352.676 € erzielt. Das Vorjahresergebnis konnte damit nochmals verbessert werden (über 300 %). Hier ist jedoch darauf hinzuweisen, dass diese Quote zukünftig sicherlich nicht mehr in dieser Höhe beibehalten werden kann. Die bremischen Produzenten sind aufgefordert worden, bei der Herstellung ihrer Projekte zukünftig auch stärker ihre Gelder in Niedersachsen auszugeben. Das gilt insbesondere dann, wenn Gelder anderer Fördermittelgeber an bremische Produzenten fließen.

6. Sat.1-Kooperation

Die nordmedia ist neben den Hauptgeschäftstätigkeiten auch für die Abwicklung des Kooperationsvertrages mit Sat.1 verantwortlich.

Mit Sat.1 wurde vereinbart, dass in den Ländern Niedersachsen und Bremen so genannte TV-Movies für das Abendprogramm von Sat.1 entstehen sollen.

Um die gesamte Herstellungskette von der Projektentwicklung bis zur abgenommenen Produktion von hiesigen Medienschaaffenden herstellen zu lassen wurde zunächst ein Ideenwettbewerb ausgeschrieben, an dem sich 20 ansässige Filmproduktionsfirmen und Autoren mit 35 Projektvorschlägen beteiligt haben.

Aus diesen ersten Projektskizzen wurden dann sechs Stoffe ausgewählt, die zu einem Drehbuch weiter entwickelt werden.

Am meisten fortgeschritten ist das Projekt eines bremischen Produzenten (Eike Besuden), hier liegt eine abgeschlossene Drehbuchfassung vor. Dazu wird Sat.1 in den kommenden Tagen im Programmbeirat eine Entscheidung treffen, ob und wann dieser Film produziert wird.

Ein weiterer großer Erfolg aus der Kooperation ist die Herstellung des preisgekrönten Event-Films „Das Wunder von Lengede“, der zu einem nicht unerheblichen Teil im Wasserstudio von Goslar gedreht wurde. Mit dieser Produktion hat neben Sat.1 vor allem die nordmedia einen hohen Achtungserfolg in Deutschland erzielt.

7. Fazit

Die nordmedia hat ihre Geschäftstätigkeit nach den Anfangsschwierigkeiten vollständig aufgenommen und ist ein anerkannter Partner in der deutschen Produzenten-szene. Dies dokumentiert auch die Tatsache, dass nordmedia in 2003 erstmalig anerkanntes Mitglied im Kreis der großen Länderförderungen in Deutschland sowie von focus Germany ist. Damit ist nordmedia u. a. beim German Boulevard auf den A-Festivals in Cannes und der Berlinale präsent. Der Kontakt zu den bremischen Produzenten ist ausgesprochen gut, nicht zuletzt durch das Engagement der nordmedia in Bremen in diesem Jahr, in dem eine neue Veranstaltungsreihe aufgelegt wurde („nordmedia talk Bremen“).

Die Tätigkeit im Bereich der Förderung ist ausgesprochen erfolgreich, was nicht zuletzt auch durch zahlreiche Auszeichnungen (Goldene Kamera für „Das Wunder von Lengede“ sowie Michael Mendl in „Im Schatten der Macht“, vier Adolf-Grimme Preise für „Das Wunder von Lengede“, Goldener Bär für „Gegen die Wand“, Bayrische Fernsehpreise „Blauer Panther“ für Kamera und Ausstattung für „Das Wunder von Lengede“ sowie mehrere Kurzfilmpreise und Festivalnominierungen von geförderten Filmen) belegt wurde.

Auch die Förderung bremischer Produzenten war zufriedenstellend.

Entsprechend der Verabredung der Koalitionsparteien sollen die Fördermittel der Freien Hansestadt Bremen aufgestockt werden. Der Vorschlag, das Fördervolumen um jährlich 100.000 € zu erhöhen, befindet sich im Verfahren.

Durch die nordmedia ist Bremen national und international vertreten. Es konnten eine Reihe von Produktionen für Bremen interessiert werden.

Das Engagement der Freien Hansestadt Bremen in der nordmedia wirkt sich weiterhin positiv für die bremische Medienwirtschaft aus.

Restliche Förderentscheidungen der nMF mit bremischen Bezügen 2002

(anschließend an den vorangegangenen Senatsbericht vom 17.12.2002)

<i>Firma / Nachname</i>	<i>TITEL</i>	<i>Projektart</i>	<i>Fördersumme</i>	<i>Bremen Effekt</i>
Stefan Schubert und Ralph Schwingel GbR CINECENTRUM Dt. Gesellschaft für Film- u. Fernsehproduktion mbH	Northern Star AT Justizirrtümer (4 Folgen) Sehnsucht nach Deutschland - Furtwängler(AT) Longing for Germany	Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten	153.387,56 € 55.464,91 € 18.034,00 €	1.872,45 € 62.137,82 € 29.500,92 €
Neue Mira Filmproduktion GmbH	Amundsen der Pinguin	Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten	256.444,66 €	187.200,00 €
carpe diem Film & TV Produktions GmbH	Krankenschwestern	Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten	91.044,00 €	113.805,00 €
Kiesche	Ganz normal	Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten	54.000,00 €	39.436,44 €
Etz / Balke	Scharzfahrer der Meere (Projekt wird nicht realisiert)	Produktion von Film-, Fernseh- & Multimediaprojekten	42.000,00 €	24.565,81 €
filmtank Hamburg	Seminarbeitnahme script & development lab Wie konnte es geschehen? Film-Heft zum Kinofilm "Verrückt nach Paris" Mexiko-Filmreihe (Tounee durch Niedersachsen und Bremen)	Drehbuch- und Stoffentwicklung Drehbuch- und Stoffentwicklung Verleih, Vertrieb und Verbreitung Abspiel und Präsentation	4.000,00 € 10.800,00 € 6.485,00 € 10.000,00 €	0,00 € 11.010,00 € 0,00 € 10.286,95 €
SUR FILMS e.K.	Festivalkopie für "Lieber Fidel - Maritas Geschichte"	Abspiel und Präsentation	2.043,20 €	2.043,20 €
Kommunalkino Bremen e.V.	Jahresfilmprogrammpreis 2001	Programmpreis nichtgewerblich	500,00 €	500,00 €
Rigbers	Jahresfilmprogrammpreis 2001 City Bremen	Programmpreis gewerblich	1.500,00 €	1.500,00 €
Cinema im Osterfor GBR	Jahresfilmprogrammpreis 2001	Programmpreis gewerblich	3.000,00 €	3.000,00 €
Brocki	Jahresfilmprogrammpreis 2001 Schauburg und Atlantis	Programmpreis gewerblich	3.000,00 €	3.000,00 €
	Teilsumme (Rest 2002)		711.703,33 €	489.858,59 €

Förderentscheidungen der nMF mit bremischen Bezügen 2003 (Bremer Version)

Stand: 17.06.2004

2003



Firma	Titel	Projektor	Fördersumme	Bremeh-Effekt
Neue Mira Filmproduktion GmbH	Wagner-Saga	Spielfilmproduktionen (lang)	250.000,00 €	168.693,34 €
2 Pilots - Harry Flöter & Jörg Siepmann GbR	Schulfrei	Spielfilmproduktionen (lang)	22.000,00 €	4.490,00 €
Film1 Sebastian Zühr & Henning Ferber GbR	Heiner Peppers Salty Dog	Spielfilmproduktionen (lang)	100.000,00 €	0,00 €
Neele Vollmar	Meine Eltern	Kurzfilmproduktionen	10.000,00 €	1.950,00 €
Kaminski/Stiehm Film GmbH	Im Dunkeln	Kurzfilmproduktionen	23.000,00 €	10.553,89 €
Nils Loof	Das Kuckucksei	Kurzfilmproduktionen	11.000,00 €	3.000,00 €
Lemme Film GmbH	Kino, Kunst und Chaos	Dokumentarfilme	70.000,00 €	44.575,43 €
Gebrueder Beetz Filmproduktion GbR	Die Flüsterer	Dokumentarfilme	42.000,00 €	48.022,00 €
Streese Film Produktion	Der Stöckling	Dokumentarfilme	20.000,00 €	81.803,20 €
MIGRA Filmproduktion und Reportagen GmbH	Eltern im Konflikt: Wenn die Liebe zerbricht	Fernsehfeatures und Dokumentationen	29.774,60 €	11.815,79 €
trifilm GmbH	Der Container - Eine Kiste verändert die Welt	Fernsehfeatures und Dokumentationen	110.000,00 €	238.905,00 €
Geisberg Studios	Portrait Udo Lindenberg	Fernsehfeatures und Dokumentationen	52.147,58 €	34.672,50 €
Geisberg Studios	Bilderbuch Deutschland: Braunschweig	Fernsehfeatures und Dokumentationen	37.398,66 €	29.363,12 €
trifilm GmbH	Dritte Halbzeit	Fernsehfeatures und Dokumentationen	17.500,00 €	62.266,95 €
Uwe Müller Film- & TV Production	Das Ende der Gletscher	Fernsehfeatures und Dokumentationen	150.000,00 €	139.917,39 €
MedienKontor Bremen GmbH	Gartenduell (Staffel 2)	Fernsehserien/-magazine	290.663,45 €	270.222,69 €
ECO Media TV-Produktion GmbH	Stürmische Zeiten. 400.000 Jahre Norddeutschland (AT)	Fernsehserien/-magazine	354.534,43 €	159.715,00 €
Christian Berg TV und Media GmbH	modeMACHER - die stylingtor	Fernsehserien/-magazine	181.607,67 €	0,00 €
YOUA edutainment GmbH & Co. KG	Marvi Hämmer präsentiert NATIONAL GEOGRAPHIC WORLD	Fernsehserien/-magazine	200.000,00 €	300.995,00 €
Michael Best	One Life Too Short	Postproduktion	10.500,00 €	3.128,90 €
ARENA AKTUELL Film und TV GmbH	Lebensträume II - Die letzten Patriarchen - Märkte, Macher, Millionen	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	24.055,58 €	10.649,79 €
SUR Films	Lizenz Nr. 1 / La Tigresa (AT)	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	11.922,50 €	8.210,00 €
Neue Mira Filmproduktion GmbH	Better than Dying	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	13.754,80 €	6.494,40 €
Geisberg Studios	Die weisse Flut	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	17.800,00 €	4.734,37 €
Geisberg Studios	Friesenmission - Eine friesisch-historische Komödie	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	15.000,00 €	14.160,00 €
fact & film e.K.	Der Norden holt auf	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	22.857,20 €	22.091,20 €
SUR Films	Esteban Werfell aus Obaba	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch Pr	10.186,40 €	13.006,40 €
Micha Bojanowski	Die Republik vor Gericht - Erinnerungen des Rechtsanwaltes Heinrich Hannover	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch A	5.655,00 €	0,00 €
Radik Golovkov	Wenn die Schlange versagt	Drehbuch- und Stoffentwicklung / Antrag durch A	5.000,00 €	6.000,00 €
Television Aktuell Studio Nord GmbH i.Gr.	Himmelstürmer	Projektentwicklung	38.446,00 €	28.870,00 €

Förderentscheidungen der nMF mit bremischen Bezügen 2003 (Bremer Version)

Stand: 17.06.2004

2003

nordmedia
II III III III

Firma	Titel	Projektart	Förderart	Förderhöhe	Bremen-Effekt
SUR Films	Lizenz Nr. 1 / La Tigresa (AT)	Projektentwicklung		3.953,60 €	2.020,00 €
episode-film	Eleglia	Verleih/Vertrieb/Verbreitung		5.000,00 €	1.000,00 €
Schauburg Kino GmbH	Cine Mexicano	Filmprogrammreihen, kleine Filmtage		10.000,00 €	10.200,00 €
Arbeitsgruppe Türkei-Filmtage c/o Orhan Calisir	Türkei-Filmtage	Filmprogrammreihen, kleine Filmtage		9.721,00 €	15.816,00 €
Torsten Neumann, TnT Ventures	10. Internationales Filmfest Oldenburg	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		50.000,00 €	13.791,83 €
AG Kino	programm kino.de	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		6.000,00 €	0,00 €
Kulturzentrum Schlachthof e.V.	SYNCHRON 03/04 Deutsch-niederländischer Musikclip-Wettbewerb	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		15.000,00 €	8.045,00 €
Kommunalkino Bremen e.V.	10. queerfilmfestival	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		8.255,00 €	15.600,00 €
Bundesweites Schülerfilm und Videozentrum e.V.	Internationales up-and-coming Filmfestival Hannover 2003	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		110.000,00 €	0,00 €
Kommunalkino Bremen e.V.	9. internationales Symposium zum Film mit der Vergabe des 6. Bremer Filmpreises	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		24.000,00 €	40.000,00 €
Internationaler Experimentalfilm Workshop e.V.	17. European Media Art Festival	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		215.000,00 €	0,00 €
Volkshochschule Emden e.V.	15 internationales Filmfest Emden-Aurich-Norderney	Veranstaltungen, Festivals, Konferenzen		130.000,00 €	0,00 €
Kothe Ralph/Kino Mobil	Umbau 35mm Filmprojektor für Stummfilmprojektion	Investitionen Kino		5.000,00 €	18.538,63 €
Union-Kinobetriebe Krugmann e.K.	Apollo, Bremerhaven	Jahresfilmprogrammpreise gewerblich		1.500,00 €	1.500,00 €
Cinema im Osterfor	Jahresfilmprogrammpreis 2002	Jahresfilmprogrammpreise gewerblich		3.000,00 €	3.000,00 €
Schauburg Kino GmbH	Schauburg Kino	Jahresfilmprogrammpreise gewerblich		3.000,00 €	3.000,00 €
Heinz Riggers	City-Filmtheater, Bremen	Jahresfilmprogrammpreise gewerblich		1.500,00 €	1.500,00 €
Kommunalkino Bremen e.V.	Kino 46, Bremen	Jahresfilmprogrammpreise nicht gewerblich		500,00 €	500,00 €
Jahressumme			Jahressumme 2003	2.748.233,47 €	1.862.817,82 €